



MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen zur Corona-Pandemie

Aktuelle Corona-Zahlen im Landkreis Biberach und der Gemeinde Warthausen

(Stand, Mittwoch, 19.05.2021, 12.00 Uhr)

Infizierte Kreis Biberach: 8.365

Genesene Kreis Biberach: 7.719

Todesfälle Kreis Biberach: 167

Aktuell Infizierte Kreis Biberach: 479

Warthausen: 6

Wo finde ich die 7-Tages-Inzidenz für den Landkreis Biberach?

<https://www.biberach.de/landratsamt/kreisgesundheitsamt/be-richterstattung-zur-covid-19-erkrankung.html>

Wo finde ich häufige Fragen und Antworten der Corona-Verordnung

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zucorona/faq-corona-verordnung/>

Öffnungsschritte für den Landkreis Biberach ab Freitag, 21. Mai 2021

Die 7-Tage-Inzidenz für den Landkreis Biberach ist seit fünf aufeinanderfolgenden Werktagen unter 165 bzw. 150 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern. Damit ist ab Freitag, 21. Mai 2021 Wechselunterricht an den Schulen, Regelbetrieb in den Kitas sowie die Öffnung von Ladengeschäften nach vorheriger Terminbuchung („Click & Meet“) unter gewissen Voraussetzungen wieder möglich.

Wechselunterricht in Schulen und Regelbetrieb in Kitas wieder möglich

Die Schulen im Landkreis Biberach können somit ab Freitag, 21. Mai 2021 wieder mit Wechselunterricht beginnen und die Kinderbetreuungseinrichtungen wieder den Regelbetrieb aufnehmen. Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport räumt den Schulen eine Übergangsfrist von bis zu drei Tagen zusätzlich ein, sofern die Rückkehr zum Wechselunterricht aus schulorganisatorischen Gründen nicht unmittelbar möglich ist.

„Click & Meet“ im Einzelhandel wieder möglich

Die Öffnung von Ladengeschäften für einzelne Kunden nach vorheriger Terminbuchung für einen fest bestimmten Zeitraum (Click & Meet) ist ab Freitag, 21. Mai 2021 ebenfalls wieder zulässig.

Es muss entweder vorliegen:

- ein negatives Testergebnis, das nicht älter als 24 Stunden sein darf (Abstrichdatum). Als aktuell negatives Testergebnis gelten PCR-Tests, POC-Antigentests oder Selbsttests,

- eine vollständige Impfdokumentation gemäß Stiko
- oder eine überstandene Coronainfektion. Als Nachweis gilt ein positiver Laborbefund einer PCR auf SARS-COV--2, der nicht älter als 6 Monate sein darf.

Zudem ist die Zahl der gleichzeitig im Ladengeschäft anwesenden Kunden auf einen Kunden je 40 m² der Verkaufsfläche beschränkt. Weiterhin gelten die Maskenpflicht (FFP2 oder medizinische Gesichtsmaske) sowie die Hygieneauflagen der Corona-Verordnung. Die Kontaktdaten der Kunden müssen erfasst werden.

Eine Übersicht über die Testmöglichkeiten ist auf der Homepage des Landratsamtes unter <https://www.biberach.de/landratsamt/kreisgesundheitsamt/informationen-ueber-testmoeglichkeiten.html> zu finden.

Sollten die Grenzwerte an drei aufeinanderfolgenden Tagen überschritten werden, müssen die Öffnungsschritte gemäß der „Bundesnotbremse“ wieder rückgängig gemacht werden.

Backbonenetzausbau in der Gemeinde Warthausen startet

Der kreisweite Backboneausbau in der Gemeinde Warthausen startet in der Kalenderwoche 21. Die Firma Leonhard Weiss wurde hierzu vom Landkreis Biberach beauftragt.

Folgende Straßen sind betroffen:

- Oberhöfen:
 - o Römerweg
 - o Am Gemeindehaus
- Warthausen (ab KW 22):
 - o Bahnhofstraße
 - o Alte Biberacher Straße
 - o Birkenharder Straße
 - o Beethovenweg

Die Anwohner werden über ein Einwurfschreiben über die Baumaßnahmen informiert. Es wird versucht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Diese lassen sich leider nicht gänzlich ausschließen. Als Ansprechpartner steht Ihnen der zuständige Bauleiter und Polier/Vorarbeiter vor Ort zur Verfügung.

Straßensperrungen im Zuge des Breitbandausbaus:

Geh- und Radweg von Oberhöfen Richtung Biberach für 2 Wochen im Zeitraum vom 25.05.2021 bis voraussichtlich 30.06.2021 für den Fahrzeugverkehr vollständig, für den Fuß- und Radverkehr teilweise.

Am Gemeindehaus in Höhe Hausgrundstück 2 bis 14 vom 25.05.2021 bis voraussichtlich 30.06.2021, in diesem Zeitraum für ca. 1 Woche als Vollsperrung, ansonsten halbseitig.

Alte Biberacher Straße und Birkenharder Straße Verlegung Gehweg und Einengung Fahrbahn vom 27.05.2021 bis voraussichtlich 02.07.2021



Europaweite Ausschreibung von Liefer- und Dienstleistungen nach VgV

Auftraggeber:

Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Straße 13,
88447 Warthausen

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Auftrags:

Mittagsverpflegung für Kinderbetreuungseinrichtungen und
Grundschule

Referenznummer: 460 - Allgemeine Kindergartenangelegen-
heiten

Beschreibung:

Die Verpflegungsleistungen für sechs Kinderbetreuungsein-
richtungen und eine Grundschule der Gemeinde Warthausen
werden auf zwei Lose aufgeteilt ausgeschrieben. Das erste
Los umfasst sämtliche Kinderbetreuungseinrichtungen, das
zweite Los die Grundschule. Eine Bewerbung auf beide Lose
stellt aus Sicht des Auftraggebers den wirtschaftlich und or-
ganisatorischen Optimalfall dar, eine Gesamtvergabe beider
Lose an den wirtschaftlichsten Bieter wird daher ausdrücklich
angestrebt und gem. § 30 Abs. 3 VgV vorbehalten.

Los-Nr.: 1

Kinderbetreuungseinrichtungen (ca. 155 Essen pro Verpflegungs-
tag)

Los-Nr.: 2

Sophie-La-Roche-Schule (ca. 55 Essen pro Verpflegungstag)

Verpflegungssystem: Warmverpflegung

Ausgabe der Speisen: In Eigenregie durch Personal des Auf-
traggebers

Im Rahmen der Angebotswertung findet ein Probeessen statt,
dessen Ergebnisse in die Wertung miteinfließen.

Das Verfahren wird vollständig elektronisch durchgeführt (§
97 Abs. 5 GWB, § 9 Abs. 1 VgV). Nebenangebote sind nicht
zugelassen. Die Angebotsöffnung erfolgt elektronisch, eine
Teilnahme von Bietern ist nicht zugelassen.

Laufzeit: 36 Monate

Angebotsfrist und Eröffnungstermin: 17.06.2021, 10:00 Uhr

Zuschlagsfrist: 16.08.2021

**Die Auftragsbekanntmachung wurde elektronisch am
17.05.2021 an das Amt für Veröffentlichungen der Kom-
mission der Europäischen Union übermittelt.**

**Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter:
<https://ted.europa.eu>**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten
und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfü-
gung unter:

Kurzlink: <https://tinyurl.com/warthausen-verpflegung>

Direktlink: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/
dashboard_off/CC4DBF5E-8745-4D2D-9D7B-FA28A5FE256C](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/CC4DBF5E-8745-4D2D-9D7B-FA28A5FE256C)

Nachprüfungsstelle:

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abt. 1, Referat 15 - Vergabekammer
Durlacher Allee 100
76137 Karlsruhe

Aktueller Stand Neubau Kita Birkenhard

In den Neubau der Kita Birkenhard sind nun bereits die wesent-
lichen Installationen eingebaut worden. Derzeit wird der Estrich
eingebracht. Nach dem Estrich folgt bereits die Montage der
Akustik-Decken. Leider macht dem Spengler das Wetter derzeit
einen Strich durch die Rechnung. Die kurze Regenpause wurde
von der Bauleitung genutzt um „schöne“ Fotos vom Dach und
Gebäudeinneren zu machen.



Unerlaubte Müllablagerungen im Bereich Römerweg

In den letzten Wochen wurden wieder Müllablagerungen in Ober-
höfen in der Verlängerung vom Römerweg, am Waldstück Rich-
tung Kreistierheim Biberach, festgestellt.

Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb alle Spaziergänger, Rad-
fahrer, Waldbesucher und Anwohner auf verdächtige Fahrzeuge
oder Personen zu achten, die Müll auf diese Weise unerlaubt zu
entsorgen. Helfen Sie mit, dass solche Verstöße gegen das Krei-
sabfallwirtschaftsgesetz geahndet werden können.





IGIRiBtal
Zukunft. Gemeinsam.

Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Interkommunales Industriegebiet Rißtal“ (IGI Rißtal)

Die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung findet am **Dienstag, 08.06.2021 um 17:00 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen**, Wielandstraße 11, 88447 Warthausen mit folgender Tagesordnung statt:

1. Aufstellung des Haushaltsplanes und Beschluss der Haushaltssatzung für das Jahr 2021
Beratung und Beschlussfassung
(Es gilt die Beschlussvorlage aus der Zweckverbandssammlung vom 24.02.2021 unverändert weiter)
2. Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen. Die Sitzungsvorlagen können unter <https://igi-risstal.info/> abgerufen werden.

Bitte beachten Sie, dass die Zahl der Zuhörerplätze unter Einhaltung der Pandemiebedingungen auf 45 Plätze begrenzt ist. Wir bitten um Verständnis. Der Öffentlichkeitsgrundsatz nach der GemO ist dennoch gewahrt.

Alle Zuhörer werden gebeten, eine medizinische Maske (FFP2, OP oder vergleichbar) zu tragen. Außerdem ist erforderlich, dass sich die Zuhörer mit Namen, Anschrift und Telefonnummer in eine ausgelegte Liste eintragen.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

23.05.2021 / Pfingsten:

09.30 Uhr Warthausen, Bodelschwingh-Gemeindezentrum: Gottesdienst zum Pfingstfest.

Derzeit sinkt die Inzidenzzahl im Landkreis Biberach so weit, dass wir wieder im Gemeindezentrum Gottesdienst feiern dürfen. Dennoch besteht Maskenpflicht und der Mindestabstand von 2 Metern gilt weiterhin.

(Pfr. Hans-Dieter Bosch)

24.05.2021 / Pfingstmontag:

10.00 Uhr Biberach, Burrenwald: Gottesdienst im Grünen mit Taufen.

(Pfarrerehepaar Schmogro)

ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE

Gemeindeverwaltung Warthausen
Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen
Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23
Internet www.warthausen.de
E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse (nachname@warthausen.de)
z. B. jautz@warthausen.de

Bürgermeister Wolfgang Jautz -27
Birgit Jakobson (Vorzimmer Bürgermeister) -16

Haupt- / Bauamt: Anja Kästle -13
Angela Hecht (Bürgerbüro) -11
Rebecca Schmucker (Bürgerbüro) -12
Tobias Sauter (Hoch- und Tiefbau, Friedhofsamt) -43
Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt, Grundbuchamt) -48
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt) -24
Melanie Bareth (Kinder, Familie, Senioren) -49

Kämmerei: Sabrina Kühnbach -15
Roland Fritzenschaft (Gewerbe- und Vergnügungssteuer, Wasser und Abwasser) -14
Monika Fucker (Hunde- und Grundsteuer) -28
Martina Neff (Vereinsförderung, Anlagenbuchhaltung) -28
Nico Thanner (Gemeindekasse) -45
Annette Bundschu (Grundstücks- und Gebäudeverwaltung) -42

Bauhof: Helmut Stöhr **Tel. 82 84 10**
Fax 57 57 80
E-Mail: bauhof@warthausen.de

Öffnungszeiten Rathaus
Montag bis Donnerstag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch außerdem 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr



WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

LANDKREIS BIBERACH UND EHINGEN

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 116117

Biberach (Allgemeiner Notfalldienst)
Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach, Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach
Sa, So und FT 08 - 22 Uhr

Biberach (Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm
Mo bis Fr: 19 - 8 Uhr, Sa, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist wie bisher unter der Telefonnummer 01801 929343 zu erreichen.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112
Polizei 110
Ärztlicher Notdienst 116 117
Kinderärztlicher Notdienst 116 117
Krankentransport 19222
Wasser- und Gasversorgung 9030
Ambulante Hospizgruppe Biberach 0170 / 4889929



Liebe Gemeinde,

an diesem Wochenende, am 50. Tag nach Ostern, feiern wir das Pfingstfest. Aus dem griechischen Wort „Pentecoste“ (der Fünzigste) ist im Laufe der Zeit unser deutsches Wort „Pfingsten“ geworden. An Weihnachten feiern wir die Geburt Christi, an Ostern die Auferstehung Jesu und an Pfingsten ...? Obwohl mit Pfingsten das dritte Hauptfest der Christenheit begangen wird, sind Bedeutung und Ursprung eher unbekannt. Auch kernige Formulierungen wie „Pfingsten - der Geburtstag der Kirche!“ haben daran nur wenig geändert.

Darum tut es gut, immer wieder an die biblische Geschichte zu erinnern, mit der alles angefangen hat. Im zweiten Kapitel der Apostelgeschichte lesen wir davon. Die ersten Christen sind an diesem Tag alle beieinander als ein unerklärbares, geheimnisvolles Phänomen an ihnen und mit ihnen geschieht. Einerseits wie ein gewaltiger Wind, andererseits wie Feuerflammen KOMMT DER GEIST GOTTES über die Anwesenden und verändert sie. Und aus den zuvor schüchternen und ratlosen Jüngern werden Menschen, die in die Straßen der Stadt Jerusalem hinaus gehen und predigen. Das Wunderbare des Predigens aber besteht darin, dass die Jünger in vielen verschiedenen Sprachen reden können. Wie gesagt, die Geschichte von Pfingsten ist eine geheimnisvolle Sache. Plötzlich finden die Jünger den Mut in aller Öffentlichkeit von ihrem Glauben zu reden; sie reden zu den Römern römisch, zu den Ägyptern ägyptisch - zu jedem so, dass er oder sie es versteht.

Seit diesem Tag versammeln sich Menschen im Namen Christi, lesen aus der Bibel und beten, feiern Gottesdienst und teilen Glauben und Leben miteinander. Seit diesem Tag verstehen sich die Menschen (die sich bald als „Christen“ bezeichnen) als eine große Familie Gottes, die niemand ausschließt. Von Anfang an sind die Türen der Jerusalemer Gemeinde weit geöffnet: Arme wie Reiche, Männer wie Frauen, Juden wie Heiden sind eingeladen. So hatte Jesus gepredigt, so hatte es Jesus mit seinem Leben gezeigt - Gottes Liebe gilt allen Menschen. Darum darf es in der Kirche in dieser Hinsicht keine Grenzen und keine Grenzziehungen durch Menschen geben. Darum ist die Kirche Jesu selbstverständlich eine multinationale und multikulturelle Kirche, eine die ganze Welt umspannende Familienangelegenheit. Als Christen haben wir nahe und ferne Schwestern und Brüder.

In der Kirchengeschichte haben sich die Christen auch immer wieder von diesem Anfang entfernt und sind ihm untreu geworden. Die Christenheit hat sich in drei Konfessionen unterschieden und ist in Gruppierungen zersplittert. Leider! Aber die Kraft und der Auftrag Jesu zur Einheit bleibt und lebt. Insbesondere in den letzten hundert Jahren hat sich da - Gott sei Dank! - wieder vieles in die richtige Richtung bewegt: Ökumenische Gottesdienste und Kirchentage werden gefeiert, gemeinsame Erklärungen aller Konfessionen zu Fragen des Lebens und des Friedens sind inzwischen Normalität, die gegenseitige Anerkennung der Taufe ist ausgesprochen. Manches, wie das Thema „gemeinsames Abendmahl“, braucht noch viel Zeit. Aber der Dialog hat begonnen. Dabei wird heute auch offen und ehrlich miteinander geredet. Die Differenzen werden nicht verschwiegen, sondern aufgearbeitet. Also, ich meine: Die Richtung stimmt, das Tempo darf allerdings noch zunehmen.



Foto:
DimitrisVetsikas1969-
Pixabay

Diese orthodoxe Ikone zeigt das Geschehen des Pfingstfests: Die himmlische Dreieinigkeit von Vater, Sohn und Heiligem Geist sendet den Geist Gottes der auf Erden versammelten Gemeinde. Wie kleine Feuerflammen kommt dieser Geist über die 12 Jünger und Maria. Die Bildinschrift lautet: „Hä Hagia Pentäkostä“: Frei übersetzt: Der Heilige 50. Tag (Zur Erklärung siehe Anfang).



(Foto: JamesDeMers-Pixabay)

Und als Pflanze gibt es diesmal (natürlich!) das Bild einer Pfingstrose (Paeonia) zu sehen:

Sie gehört zu den ältesten Zierpflanzen in unseren Gärten. Neben einigen Wildformen ist bei uns vor allem die Staudenpfingstrose (Bauern-Pfingstrose) weit verbreitet. Sie wurde im frühen Mittelalter durch Benediktinermönche als Medizinalpflanze kultiviert und so bekannt gemacht. Darum trägt sie auch den Beinamen „Benediktinerrose“. In diesen Pfingsttagen blüht *Paonia officinalis* „Rubra Plena“, die sogenannten Bauern-Pfingstrose. Ihre leuchtend roten Blütenblätter sehen wie Feuerflammen aus; wie es vom Pfingstfest heißt: Der Geist Gottes kam über die Gemeinde wie kleine Feuerflammen.

Gottes Segen in diesen Tagen wünscht Ihnen
Ihr Pfr. Hans-Dieter Bosch

Wenn Sie mir Ihre E-Mail-Adresse (an pfarramt.warthausen@elkw.de) zusenden, dann erhalten Sie die wöchentlichen Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Warthausen. Insbesondere die Bilder, siehe oben die schöne Blüte, können Sie dann in Farbe sehen. Wenn Sie interessiert sind, bitte machen Sie davon Gebrauch!

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Die Gottesdienstordnung entnehmen Sie bitte aus dem Kirchenblatt „Impulse“ bzw. Homepage der Kirchengemeinde!



Radio-Live-Übertragung aus der Pfarrkirche in Warthausen am 24.05.2021

Der Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes Evangelist am Pfingstmontag, dem 24.05.21, um 10:00 Uhr, wird bundesweit live ausgestrahlt. Zelebrant ist Pfarrer Wunibald Reutlinger.

Ein Interview mit Pfarrer Reutlinger über die Region, die Pfarrkirche St. Johannes Evangelist und seinen Dienst in der Seelsorgeeinheit Biberach Umland, konnte man am Donnerstag, 20.05. auf radio horeb hören. Diese Sendung mit Pfarrer Reutlinger und Fotos von der Pfarrkirche St. Johannes Evangelist als „Pfarrei der Woche“ finden Sie unter www.horeb.org oder in der horeb-App.



Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vortrag „Regionales Superfood - leckere Alternativen aus der Heimat“

Zum Thema „Regionales Superfood - leckere Alternativen aus der Heimat“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) einen Online-Vortrag an. Die Veranstaltung findet am Montag, 31. Mai 2021 von 17 bis zirka 18 Uhr statt. Eine Teilnahme ist kostenlos.

Superfoods wie Chiasamen, Goji-Beeren, Acai Beeren und Quinoa liegen voll im Trend! „Was ist eigentlich Superfood und wie kann ich die „Superprodukte“ durch regionale Lebensmittel ersetzen?“ Der Vortrag gibt Antworten auf Fragen wie diese rund um das Thema Superfood.

Sabine Mutschler von der Biberacher Ernährungsakademie gibt einen kleinen Einblick in die Auswahl der verschiedenen Produkte und zeigt leckere Rezeptideen wie zum Beispiel für Müsli Bowls zum Nachkochen.

Eine Anmeldung bis Donnerstag, 27. Mai 2021 unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert:

Ein Stück Heimat verschenken und dabei die Landwirte vor der Haustür unterstützen, mit dem Biberacher Bio-Geschenkkörble - nun auch in weiteren Hofläden erhältlich

Das Biberacher Geschenkkörble ist ab sofort in zwei weiteren Hofläden der Region erhältlich. Neu eingeführt wird auch die Möglichkeit des Versands. Das Geschenkkörble setzt sich aus ökologischen Lebensmittel verschiedener Landwirtinnen und Landwirten des Landkreises Biberach zusammen und eignet sich besonders gut als Geschenk oder Mitbringsel.

Unter dem Motto „Mehr Biodiversität für ALLE“ kann das Biberacher Geschenkkörble nach individuellem Belieben, Budget oder je nach Zielgruppe bestückt werden und spiegelt die bunte Vielfalt an ökologischen Erzeugnissen des Landkreises Biberach wider. Initiiert wurde es im Herbst 2020 von der Bio-Musterregion Biberach in Kooperation mit einigen regionalen Bio-Landwirtinnen und Bio-Landwirten, deren Produkte im „Körble“ enthalten sind. Regionalmanagerin Carola Brumm zeigt sich erfreut, dass der Verkauf des Geschenkkörbles bisher so gut angelaufen ist und schaut zuversichtlich auf die Erweiterung des Angebots. „Zukünftig kann das Bio-Geschenkkörble nicht nur im Bio-Hofladen Steigmiller in Ummendorf gekauft werden, sondern auch in den Hofläden von Familie Weber in Mettenberg und Familie Bauschatz in Riedlingen“, erklärt sie. Ebenfalls neu eingeführt ist die Möglichkeit, das Geschenkkörble zu versenden. Über den Hofladen Weber kann das Geschenkkörble dem gewünschten Adressaten zugeschickt werden.

Die Besonderheit der Familie Bauschatz

Familie Bauschatz betreibt Ihren Hof seit 1995 nach den Bioland-Richtlinien. Der Hofladen im ehemaligen Stall hat jeden Freitag geöffnet und bietet neben vielen regionalen und eigenen Produkten außerhalb der Corona-Pandemie auch Kuchen und Kaffee und lädt zum gemeinsamen Austausch ein. Eine Besonderheit des Hofes ist die Ölmühle, damit stellt die Familie ausschließlich kaltgepresste Speiseöle aus ihren eigenen Saaten her und produziert auch für andere Landwirte in der Region.

Paula Weber führt den Hofladen in Mettenberg mit Leib und Seele

Paula Weber, vom Bioland-Hofladen in Mettenberg, möchte überdies noch einen extra Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten und wird für die Verpackung der Bio-Geschenkkörble überwiegend bereits vorhandenen Lebensmittel-Lieferkisten verwenden. Der Hof von Webers in Mettenberg wird schon seit 1989 nach Methoden des

biologisch- organischen Landbaus bewirtschaftet. Mit einer transparenten Produktionsweise und Vermarktung soll Vertrauen bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern geschaffen werden. Seit langer Zeit führt Paula Weber den Hofladen mit Leib und Seele. Neben den eigenen Produkten wie Fleisch und Wurstwaren, Gemüse und Getreide finden sich noch viele Produkte mehr von Landwirten der Region im Hofladen.

Kauf eines Bio-Körbles zur Stärkung der heimischen Landwirtschaft

„Wir freuen uns mit dem Biberacher Geschenkkörble ein wahrhaftig genussvolles Geschenk geschaffen zu haben, was nicht in der Ecke verstaubt“, erklärt Carola Brumm stolz und ergänzt, dass sich dieses auch für Firmen und Gemeinden optimal als regionales Präsent anbietet. Ihr großer Dank geht an die drei Hofläden bei denen das Bio-Körble mittlerweile erworben werden kann. Durch das gebündelte Angebot des Geschenkkörbels soll die Bewusstseinsbildung für die biologische Landwirtschaft und die Wertschätzung gegenüber regionalen Lebensmitteln erhöht werden. Mit diesem besonderen Geschenk aus der Heimat lässt sich also nicht nur anderen ein Lächeln ins Gesicht zaubern, es trägt gleichzeitig auch zur Stärkung der heimischen Landwirtschaft und damit zur Gestaltung der Kulturlandschaft bei. Die Wertschöpfung bleibt in der Region und die Verbindung zwischen lokalen Landwirten, Verarbeitenden, Vermarktenden aber auch Verbraucherinnen und Verbrauchern wird nachhaltig gestärkt.

Kontakte

Familie Bauschatz in Riedlingen

Lindengasse 34
88499 Riedlingen-Grünigen
Telefon 07371 3775
Internet: <https://www.biolandhof-bauschatz.de/>
Öffnungszeiten:
Freitag 14 bis 19 Uhr
Wochenmarkt: Samstag in Laupheim

Familie Weber in Mettenberg

Althof 10
88400 Mettenberg
Telefon 07351 8896
Internet: <http://www.bioland-hofladen.de/>
Öffnungszeiten:
Montag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Dienstag 9 bis 12 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14 bis 18 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Samstag 8 bis 12 Uhr

BioHofladen Steigmiller

Biberacher Straße 32
88444 Ummendorf
Telefon 07351 372801
Internet: <https://steigmiller.bio/>
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.30 bis 18.30 Uhr
Samstag 8.30 bis 13.30 Uhr

Weitere Informationen zum Geschenkkörble und den weiteren Projekten der Bio-Musterregion Biberach gibt es unter: www.biomusterregionen-bw.de/biberach.

Nabu

Bündnis für Artenvielfalt

Woche der Artenvielfalt - Eine Veranstaltungsreihe via Zoom

Programm:

Samstag, 22.5.

20:00 Uhr Das regionale Bündnis für Artenvielfalt stellt sich vor - Insektenschwund
(Sabine Brandt, NABU)

Sonntag, 23.5.

20:00 Uhr Unsere Gartenvögel erkennen und schützen (Wiltrud Spiecker, NABU)

**Montag, 24.5.**

20:00 Uhr Beeindruckende Vielfalt - Das Leben unserer Wildbienen und auf unseren Streuobstwiesen (Almut Sattelberger und Jana Slave, BUND)

Dienstag, 25.5.

20:00 Uhr Fledermäuse - Nächtliche Flugakrobaten (Patrick Cvecko, BUNDHochschulgruppe Ulm)

Mittwoch, 26.5.

14:30 Uhr Kinderprogramm - Majas Wilde Schwestern (Sonia Müller und Sabine Brandt NABU)

20:00 Uhr Erneuerbare Energien und Artenvielfalt - Wie passt das zusammen?

Interaktive Veranstaltung (Andrea Molkenthin-Kessler und Franziska Janke, Dialogforum Erneuerbare Energien und Naturschutz)

Donnerstag, 27.5.

20:00 Uhr CRISPR-Cas: Die „Neue Gentechnik“ und ihre Risiken für Mensch und Umwelt (Dr. Christoph Then, Testbiotech)

Freitag, 28.5.

14:30 Uhr Kinderprogramm - Flugkünstler der Nacht (Sonia Müller und Sabine Brandt NABU)

20:00 Uhr Schmetterlinge - Faszinierende Gaukler der Lüfte (Anke Zeppenfeld, BUNDSchmetterlingsguide)

Samstag, 29.5.

20:00 Uhr Zeigt her Eure Gärten - Mitmachaktion rund um das Thema naturnahe Gärten
Anmeldung bei: sabine.brandt@nabu-bw.de oder bund.ulm@bund.net

Regierungspräsidium Tübingen**B 465, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt von Biberach, Memminger Straße****Vollsperrung im Baustellenbereich von Dienstag, 25. Mai bis voraussichtlich Samstag, 5. Juni 2021**

Ab Dienstag, 25. Mai 2021 lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf einer Länge von rund einem Kilometer den schadhafte Fahrbahnbelag der B 465 auf der Memminger Straße in Biberach zwischen der Hans-Liebherr-Straße und der Eisenbahnstraße erneuern. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Belagsarbeiten bis Samstag, 5. Juni 2021 abgeschlossen.

Die Arbeiten sind aufgrund diverser Fahrbahnschäden, wie zum Beispiel Unebenheiten, Verdrückungen und Rissbildung in der Fahrbahn, erforderlich.

Die Kosten für die Fahrbahndeckenerneuerung belaufen sich auf rund 240.000 Euro und werden vom Bund getragen.

Verkehrsführung während der Sanierung:

Während der Maßnahme wird die Memminger Straße im Baustellenbereich für den Verkehr vom Jordan-Ei in Richtung Herrlishöfen gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die B 312 Waldseer Straße - Kolpingstraße weiter über die B 312 Riedlinger Straße und zurück über die K 7532 auf die L 267 in Richtung Herrlishöfen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen.

Hintergrundinformationen:

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Kreisjugendring Biberach**„GrundRECHTSverdrehung und Sprachaneignung“**

Das regionale Demokratiezentrum Biberach bietet am Montag, 14. Juni um 18.30 einen online-Vortrag für Lehrer, Schulsozialarbeit und die interessierte Öffentlichkeit mit Friederike Höhndorf zum Thema „GrundRECHTSverdrehung und Sprachaneignung“ an.

Der Vortrag soll für die Instrumente der rechten Rhetorik sensibilisieren, mit der sie an den gesellschaftlichen Diskurs andocken will. Außerdem gibt er Hinweise zum Umgang der Querdenker-Szene in Bezug auf Grundrechte und Gesetze. Die Teilnehmenden sollen in die Lage versetzt werden, diese Form von Rhetorik einzuordnen und bei Bedarf angemessen darauf zu reagieren. Die Referentin ist Teil des Beraterteams „kompetent vor Ort gegen Rechtsextremismus“ Oberschwaben. Nach der Anmeldung bis 11.06. über info@kjr-biberach.de wird ein Zugangslink für die Videoplattform zoom verschickt.

Bundesfreiwilligendienst im THW

Sie möchten in Ihrem Ruhestand etwas Neues kennenlernen und Ihr Wissen sowie Ihre Erfahrungen einbringen? Oder stehen Sie mitten im Leben, planen jedoch eine Auszeit, um einmal etwas ganz anderes zu machen oder sind zurzeit arbeitssuchend? Du weißt noch nicht, was du nach der Schule machen möchtest? Oder ließen die Abschlussprüfungen anders als erwartet oder erhofft und nun brauchst du einen Plan B?

Ob jung und orientierungssuchend oder zu alt für den Beruf, aber zu fit, um nichts zu tun: Für unser neues Bufdi-Jahr suchen wir zum 15. September 2021 Menschen jedes Alters und Geschlechts, die das THW im Rahmen eines einjährigen Bundesfreiwilligendienstes kennenlernen möchten.

In unserer Regionalstelle Biberach oder in einem unserer zehn Ortsverbände, beispielsweise im Ortsverband Biberach, werden unsere Bufdis eingesetzt: sei es in der Logistik, in der Fahrzeugtechnik oder im Verwaltungsbereich. Das THW ist so vielfältig wie seine rund 80.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die von unseren Bufdis tatkräftig unterstützt werden.

Ein Bufdi-Jahr im THW bedeutet eine abwechslungsreiche und sinnvolle Tätigkeit (optional auch in Teilzeit), eine spannende und lehrreiche Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Menschen sowie die Möglichkeit an verschiedenen Seminaren und Schulungen teilzunehmen und die THW-Grundausbildung zu durchlaufen. Unsere Bufdis im THW sind sozialversichert, erhalten ein monatliches Taschengeld in Höhe von zurzeit 452 Euro inkl. Verpflegungszuschuss und haben einen Urlaubsanspruch von 30 Tagen.

Und für Schülerinnen und Schüler, die die 12. Klasse ohne Abitur beenden möchten, bietet der Bundesfreiwilligendienst eine gute Alternative, die Fachhochschulreife ohne weiteren Besuch der Schule zu erlangen: Denn das Absolvieren eines zwölfmonatigen Bufdi-Jahres wird als Praktikum für den berufsbezogenen Teil für das Fachabitur anerkannt.

Noch Fragen? Die THW-Regionalstelle Biberach freut sich auf deine/Ihre E-Mail an: poststelle.rst_biberach@thw.de.

Betreuungsverein Biberach**Einführungsveranstaltung**

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 08. Juni, um 19 Uhr** eine digitale Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis Freitag, 04. Juni 2021 anmelden** entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse mit. Sie bekommen dann rechtzeitig den Zugangslink zur Online-Fortbildungsveranstaltung zugesandt.

Familien-Bildungsstätte Biberach**„Zwillinge, Drillinge und Co“**

Online-Angebot für Eltern mit Mehrlingskindern

Die Familien-Bildungsstätte Biberach startet am 29. Mai, Sams-



tag, 20 Uhr ein Online-Angebot für Mehrlingseltern mit Anita Holl, Erzieherin mit Montessori-Diplom. Dieses Angebot richtet sich an Eltern mit Mehrlingen bis zum 3. Lebensjahr. Die „Mehrlingsgruppe“ trifft sich über die Familien-Bildungsstätte im Rahmen von „STÄRKE PLUS“ ein- bis zweimal im Monat online zum Austausch. Die Online-Treffen sind vorerst bis zum Sommer geplant. Die weiteren Termine und Uhrzeiten werden beim ersten Online-Treffen gemeinsam abgesprochen.

Das Zusammenleben mit mehreren gleichaltrigen Kindern ist eine besondere Herausforderung. Hier haben Eltern von Mehrlingen die Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen. In einer angeleiteten Gesprächsrunde werden Themen rund um das Leben mit Mehrlingen besprochen, wie z. B. die Organisation des Alltags, die Schlafsituation oder das Stillen bzw. Essen mit Mehrlingen. Ideen und Anregungen werden ausgetauscht, die das wunderbare, doch mitunter auch anstrengende und herausfordernde Leben mit Mehrlingen erleichtern können.

Anmeldung erforderlich im fbs-Büro unter Tel. 07351 / 75688 oder per E-Mail info@fbs-biberach.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.fbs-biberach.de

BARMER Ersatzkasse Ulm

Impfung und Sport: Die Pause nach dem Pieks

Nach der Immunisierung lieber kürzertreten

Wer sich impfen lässt, sollte anschließend lieber auf Sport verzichten. „Die Wirkung der Impfung wird durch Sport zwar nicht beeinträchtigt, aber eine starke körperliche Belastung kann eine unerwünschte Impfreaktion auslösen. Etwa leichtes Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen. Deshalb ist weniger Anstrengung nach einer Impfung mehr“, sagt Laura Pröbstle, Kundenberaterin der BARMER in Ulm. Wie lange pausiert werden soll, hänge von der körperlichen Fitness, der ärztlichen Empfehlung und der Art des Impfstoffes ab. Die Ständige Impfkommission am Robert Koch-Institut rät für Erwachsene und Kinder:

- Einige Tage Pause bei einer Impfung mit Totimpfstoffen. Etwa gegen die Erreger von Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Kinderlähmung.
- Sieben Tage Pause bei einer Immunisierung mit Lebendimpfstoffen. Zum Beispiel bei einer Impfung gegen Masern, Mumps, Röteln und Windpocken.

Über einen geeigneten zeitlichen Abstand zwischen einer Impfung gegen COVID-19 und sportlicher Aktivität gebe es noch keine belastbaren Erkenntnisse.

Impfung in den sportlichen Alltag integrieren

Freizeit- und Leistungssportler sollten versuchen, ihren Impftermin in die Regenerationsphase zu legen. Nach dem Pieks sollten sie genügend Karenzzeit zwischen der Immunisierung und einem Wettkampf einplanen und auf maximales Ausdauer- und Krafttraining erst einmal verzichten. Pröbstle: „Eine Impfung impliziert kein grundsätzliches Bewegungsverbot. Bewegung ist gesund und tut uns gut. Je nach Fitness lässt sich diese Empfehlung vielleicht so übersetzen: Spazierengehen: ja. Halbmarathon: nein.“

Weitere Informationen rund um das Thema Impfen unter www.barmer.de/s000862.

Polizei Ulm

Fast jeden Tag stirbt im Straßenverkehr in Baden-Württemberg ein Mensch - das ist uns zu viel!

Die Polizei Ulm verzeichnete für das Jahr 2020 einen Rückgang der Unfallzahlen im Vergleich zum Vorjahr: Über 4000 weniger Unfälle und somit ein Rückgang von 17% bedeuteten den niedrigsten Stand der letzten 10 Jahre. Auch die Unfälle mit Verletzten und Getöteten sind stark zurückgegangen: 15 % weniger schwer Verletzte und 31% weniger Getötete sind auch das Ergebnis der Konzentration auf die Bekämpfung schwerer Verkehrsunfälle. Die Polizei wird sich darauf aber nicht ausruhen.

Sie musste feststellen, dass jeder zehnte Unfall 2020 auf überhöhte Geschwindigkeit zurückzuführen war und somit vermeidbar gewesen wäre.

Insgesamt fast 9.000 Fahrzeuginsassen beanstandete die Polizei im vergangenen Jahr, weil sie den Sicherheitsgurt nicht angelegt hatten. In über 400 Fällen waren dabei Kinder nicht ordnungsgemäß gesichert. 6582 Fahrer mussten wegen der Nutzung des Handys angehalten und belehrt werden.

Auch wenn die Ulmer Polizei festgestellt hat, dass sich die Verkehrstüchtigkeit im vergangenen Jahr um über 10 % verbesserte, verzeichnete sie dennoch im Durchschnitt jeden Tag mehr als ein Unfall in Folge von Alkohol- oder Drogenkonsum.

Das zeigt, dass die größten Risikofaktoren und die Hauptunfallursachen nach wie vor auf die Fehlverhalten Einzelner zurückzuführen sind.

Wir setzen uns weiterhin stark dafür ein, dass jede und jeder auf unseren Straßen sicher und gesund an sein Ziel kommen kann. Dafür müssen sich alle an die Regeln halten.

Genau deshalb werden wir in den kommenden Tagen und Wochen genau hinsehen. Mit gezielten Aktionen möchten wir an der Verkehrssicherheit arbeiten - zum Wohle von allen.

Fahren Sie vorsichtig und kommen Sie sicher an Ihr Ziel!

Diese und noch mehr Informationen zu der Verkehrssicherheitslage finden Sie auf unserer Homepage unter <https://ppulm.polizei-bw.de>. Ihre Polizei Ulm

Württembergische VWA

Weiterbildung in Krisenzeiten wichtiger denn je

Die pandemiebedingte Disruption hat alles verändert. VUCA ist nicht mehr länger ein Schlagwort, sondern Realität geworden. Konsequenterweise hat die VWA reagiert und ihr Bildungsangebot an neue Bedarfe angepasst.

Mehr denn je hat sich gezeigt, dass Wirtschaft und Verwaltung gleichermaßen Fachkräfte benötigen, die ganzheitlich denken, agil und flexibel agieren und in der digitalen Arbeitswelt zuhause sind. Deshalb steht für die VWA neben der Vermittlung von fundiertem Fachwissen immer das Aneignen übertragbarer Kompetenzen sowie der direkte Praxistransfer im Vordergrund.

Die berufsbegleitenden Lehr- und Studiengänge der VWA sind als optimale Mischung aus Veranstaltungen vor Ort und digitalem Live-Studium konzipiert. Gemeinsames Lernen motiviert und bereichert, während Online-Lehre den Zeitaufwand vermindert und die Flexibilität erhöht.

Genau die richtige Fortbildung für alle, die vorwärts und aufwärts streben. Einfach mal unter www.w-vwa.de informieren!

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



© Hermenau/DEIKE

Warum wird Granit mit Diamanten geschnitten?

Granit ist außergewöhnlich hart, wetterfest und widerstandsfähig, deshalb besitzt er im Bauwesen eine besonders große Bedeutung. Er wird vor allem für Bodenbeläge, Pflastersteine und Brunnen verwendet. So ist es auch kein Zufall, dass er sinnbildlich dafür steht, dass ein Widerstand zu stark ist, um hindurchzukommen. Denn Granit zählt zu den härtesten Gesteinen der Welt. Er entsteht, wenn Magma aus dem Erdinneren aushärtet. Normale Stahlsägen reichen nicht aus, um den grobkörnigen Stein abzubauen oder zu zerteilen. Deshalb verwendet man Werkzeuge, die mit einem noch härteren Mineral versehen sind: dem Diamanten.

© Brückner/DEIKE 751U25U7

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

WIR SCHLACHTEN

Rind-, Schweine- und Lammfleisch zu verkaufen.
Verschiedene Wurstsorten, Grillartikel.

Wir bitten um Vorbestellung.

Unser Verkaufsraum ist immer freitags
von 14:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Fam. Hörnle, Waldhofen 1, 88441 Mittelbiberach
Telefon 07351 / 579680

IMMOBILIENMARKT

die Zuhausemacher
Göttfried Immobilien

Kostenlose Erstberatung
"rund um das Thema Immobilienverkauf/-vermietung"

Karel M. Yolcu
Immobilienkaufmann IHK
Telefon: 0731 / 70 800 609
Mobil: 0176 / 623 046 54
yolcu@goettfried-immobilien.de

Rufen Sie einfach an!

Göttfried Immobilien, Edisonallee 27, 89231 Neu-Ulm, www.goettfried-immobilien.de



SIE WERDEN SCHON ERWARTET

BÜRGERSCHAFTLICH ENGAGIERT FÜR BIBERACH UND DAS NAHE UMLAND

WERDEN SIE TEIL EINER STARKEN GEMEINSCHAFT

- Älteren Menschen Hilfe leisten
- Unterstützung im Haushalt, Betreuung, einkaufen, zuhören, spazieren gehen, Hilfe im Garten oder bei der Kehrwoche, Begleitung zu Terminen uvm.
- Ohne eigene finanzielle Mittel fürs Alter vorsorgen, mit unserem **Zeitwertkonto**
👍 Alternative: Aufwandsentschädigung



BürgerSozialGenossenschaft
Biberach eG
07351-577 80 92
info@bsg-bc.de | www.bsg-bc.de

BürgerGenossenschaften Biberach

Schwanenstraße 10 | 88400 Biberach



GRUNDSTÜCK ODER HOFSTELLE

IN ODER UM BIBERACH GESUCHT

WIR BAUEN WOHNMODELLE FÜR DIE ZUKUNFT

Gemeinschaftlich Wohnen und Leben in Wohnquartieren
- altersgerecht und barrierefrei - für Jung und Alt, mit den Vorteilen des genossenschaftlichen, solidarischen Wohnens.

**Zur weiteren Umsetzung unseres Konzepts
suchen wir geeignete Objekte.**

BürgerWohnungsGenossenschaft
Biberach eG
07351-577 63 60
info@bwg-bc.de | www.bwg-bc.de